

Sie heißen:

das Städtchen Lauenstein mit Unterlöwenhain  
und Kraßhammer,

das Städtchen Neugeising,

der Bergflecken Zinnwald,

das Dorf Löwenhain,

= = Fürstenaue mit Müglitz und Gottreu,

= = Fürstenwalde mit Rudolphsdorf,

= = Delfengrund,

= = Breitenau mit Walddörfchen,

= = Börnersdorf mit Lichtenberg,

= = Hennersbach,

= = Liebenau, und

= = Dittersdorf mit Rückenhain und  
Neudörfel,

über welche Orte dem Rittergute Lauenstein die obere und niedere Gerichtsbarkeit und das Patronatrecht über 8 Kirchen und 10 Schulen zusteht.

Auch hat Lauenstein zugleich die Obergerichte über das Rittergut Delsen und das Patronatrecht über die Kirche und Schule daselbst; nicht weniger steht dem Rittersitze Lauenstein das Bergregale in seinem ganzen Bezirke zu.

Zu bemerken ist übrigens noch, daß früher auch ein Dorf Beilstein, ohnweit des Städtchens Lauenstein, vorhanden gewesen, was jedoch in einem der früheren Kriege verwüstet worden ist, so daß dormalen nur noch die Fluren desselben, welche dem Rittergute gehören, vorhanden sind.

